

Informationsblatt

Bewerberdaten

Datenschutz

1.

BB Government Services GmbH
Flickerstal 5
67657 Kaiserslautern
Germany
Telefon: +49 631 3432-0

2. Inhalt und Zweck

Der vertrauensvolle und verantwortungsbewusste Umgang mit personenbezogenen Daten ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmenskultur der BB Government Services GmbH (folgend „BBGS“ genannt). Im besonderen Maße trifft dies auf die personenbezogenen Daten unserer Bewerber (**Bewerberdaten**) zu.

Dieses Informationsblatt zur Verarbeitung von Bewerberdaten dient dazu, den Bewerbern der BBGS über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten sowie ihre diesbezüglichen Rechte nach der EU Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**) aufzuklären.

3. Welche Informationen verarbeitet BBGS über Bewerber und wie werden diese Daten erfasst?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet BBGS personenbezogene Daten seiner Bewerber. Dabei handelt es sich insbesondere um jene Informationen, die von den Bewerbern selbst zur Verfügung gestellt werden, z.B. per Email oder Versenden der Information („Bewerbung“) per Post. Andere Informationen werden wiederum automatisch durch die Benutzung der und Kommunikation über die Website generiert. Auch können personenbezogene Daten eines Bewerbers durch Dritte generiert bzw. zur Verfügung gestellt werden.

Insbesondere werden die folgenden Bewerberdaten verarbeitet:

- Personalien; wie insbesondere Titel, Name, Geschlecht, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit sowie Lebenslauf, Berufserfahrung und Ausbildung, Kompetenzen, etc.
- Berufliche und private Kontaktdaten; wie insbesondere Adresse, Telefon- und Faxnummer, Emailadresse, etc.
- Legitimations- und Authentifikationsdaten; wie insbesondere Ausweiskopien, Ausweisdaten, Führerschein, Leumundszeugnis, Bewerbungsfoto, etc.

4. Zu welchem Zweck werden Bewerberdaten verarbeitet?

Bewerberdaten werden von der BBGS im Einklang mit den anwendbaren Datenschutzgesetzen zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet.

Im Rahmen dieses Zweckes werden Bewerberdaten von BBGS grundsätzlich nur zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen (Art 6 Abs. 1 lit c DSGVO bzw. Art 9 Abs. 2 lit b DSGVO) oder zur Wahrung von berechtigten Interessen des Unternehmens oder eines Dritten (Art 6 Abs. 1 lit f DSGVO) verarbeitet.

Auf einer Einwilligung der betroffenen Bewerber beruht die Verarbeitung von personenbezogenen Daten hingegen grundsätzlich nicht.

5. An welche Stellen werden Bewerberdaten übermittelt?

Zwischen den Tochter- und Beteiligungsgesellschaften mit Mehrheitsbeteiligung von BBGS erhalten nur diejenigen Stellen bzw. Mitarbeiter personenbezogene Daten, die diese zur Aufgabenerfüllung im Rahmen von vertraglichen und

Informationsblatt

Datenschutz

gesetzlichen Pflichten sowie berechtigten Interessen benötigen. Darüber hinaus werden Bewerberdaten innerhalb der BBGS nicht offengelegt oder übermittelt.

Von der BBGS beauftragte Auftragsverarbeiter erhalten (insbesondere IT- sowie Backoffice-Dienstleister) Bewerberdaten, sofern diese die Daten zur Erfüllung des Zweckes benötigt werden. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, die übermittelten Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Eine Übermittlung von Bewerberdaten an Empfänger in Drittländern - das sind Länder außerhalb der EU bzw. des EWR - findet grundsätzlich nicht statt. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine derartige Übermittlung vorgesehen sein, werden die betroffenen Bewerber gesondert informiert.

6. Wie lange bleiben die Bewerberdaten gespeichert?

Die BBGS verarbeitet Bewerberdaten, soweit erforderlich, für die Dauer des gesamten Dienstverhältnisses (von der Bewerbung bis zur Beendigung des Dienstverhältnisses) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Schließt die BBGS keinen Arbeitsvertrag werden die Bewerberdaten aufgrund des Gleichstellungsgesetzes 6 Monate nach dem Versand des Absageschreibens gelöscht, sofern keine sonstigen berechtigten Interessen oder eine Einwilligung des Bewerbers vorliegt.

Für nähere Information zur Speicherdauer von personenbezogenen Daten bei der BBGS steht der Datenschutzbeauftragte (DSB) den Bewerbern zur Auskunft zur Verfügung.

7. Welche Rechte haben Bewerber im Hinblick auf ihre personenbezogenen Daten?

Im Einklang mit den Bestimmungen der Art 15 bis 22 DSGVO und den dort geregelten Voraussetzungen haben Bewerber bei der BBGS das Recht:

- Auskunft über die zu ihrer Person verarbeiteten Daten einzuholen und auf Ausstellung einer Kopie der gespeicherten Daten ("**Auskunftsrecht**");
- die Berichtigung bzw. Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen ("**Recht auf Berichtigung**");
- die Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die Verarbeitung in Verletzung der DSGVO erfolgt, insbesondere weil der Bewerber eine Einwilligung widerruft oder berechtigterweise Widerspruch eingelegt hat ("**Recht auf Löschung**");
- die Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten zu verlangen und Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen zu erheben ("**Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**" und "**Widerspruchsrecht**"); und
- ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und diese Daten auf einen anderen Verantwortlichen zu übertragen ("**Recht auf Datenübertragbarkeit**").

Informationsblatt

Datenschutz

Die Bewerber sind keiner ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen, die ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

Es steht jedem Bewerber offen, sich mit seiner Beschwerde an Ihre zuständige Datenschutzbehörde zu wenden.

8. Kontakt und weitere Informationen

Datenschutzbeauftragter (DSB) BB Government Services GmbH

Email: datenschutz@bbgs.eu